

Nachhaltige Beschaffung

Liebe Leserinnen und Leser,

allmählich wird er auch bei uns offensichtlicher – der anthropozäne Klimawandel zeigt sich bei uns mit wunderbar milden Herbsttagen und wenig Regen... Auf diesem Hintergrund ist die Aussage des Wirtschaftsministers Hubert Aiwanger zum Start der „Fortbildungsinitiative für nachhaltige Beschaffung“ von besonderer Bedeutung. Im Interview äußerte er „unser Ziel ist es, dass Nachhaltigkeit in der Beschaffung zum gelebten Alltag wird“ (PM vom 24.05.2023 des BMI). Mit dem Thema sind wir also auf der Höhe der Zeit – und es wird sicher zukünftig auf breiteres Interesse stoßen. Schön, dass Sie sich jetzt schon auf den Weg gemacht haben!

Mein Ziel als bayerische Fachpromotorin nachhaltige Beschaffung ist es, gerade den bayerischen Behörden, Ämtern und Institutionen einen Überblick über aktuelle Themen, Fortbildungen und gute Beispiele aus der Verwaltungspraxis zu geben. In diesem Zusammenhang will ich besonders auf das 1. Forum nachhaltige Beschaffung in München hinweisen – und sehr gerne nehme ich aus den Behörden und Ämtern auch noch gute Beispiele auf, die Kolleg:innen den Einstieg in die nachhaltige Beschaffung erleichtern.

Ich freue mich über neue Anmeldungen zum Newsletter und eine Empfehlung von Ihnen bei Kolleg:innen. Lassen Sie mir eine E-Mail mit dem Betreff „Newsletter bestellen“ zukommen, dann nehme ich Sie sehr gerne in den Verteiler auf (bahner@eineweltnetzwerkbayern.de)!

Dieser Newsletter soll für Sie interessant sein - gerne können Sie deshalb Themen aus Ihrem Arbeitsbereich, Termine oder relevante Links rückmelden, ich nehme Ihre Anregungen gerne auf!

Herzliche Grüße,

Eva Bahner, Fachpromotorin nachhaltige Beschaffung Bayern

T: **0179 6841774**

E: bahner@eineweltnetzwerkbayern.de

<https://www.eineweltnetzwerkbayern.de/promotoren/fachpromotorin-nachhaltige-beschaffung>

ANSTEHENDE VERANSTALTUNGEN

09.11.2023

1. Forum nachhaltige Beschaffung für bayerische Behörden, Ämter, Institutionen und Verbände

15-17 Uhr, EineWeltHaus München
Programm s. Text

24.11.2023

Sozial- und Umweltstandards bei Unternehmen

Umweltministerium München,
13.30-17.30

Anmeldung erbeten an
fuehr@eineweltnetzwerkbayern.de

u.a. mit Informationen zum
Umwelt- und Klimapakt Bayern (M.
Lippmann, BStMUV)

NEUER FILM

Zertifiziert – und dann ist alles gut?

Ein [Update](#) 2022

Vom Südwind-Institut

Gerade der Textilsektor wirbt mit immer mehr zertifizierter Baumwolle – selbst wenn die meisten Pflücker:innen als Tagelöhner:innen arbeiten und es nicht einmal den gesetzlichen Mindestlohn gibt.

Sehenswert als Hintergrundinformation.

BAYERN UND EINE WELT – NACHHALTIGKEIT IN DER ÖFFENTLICHEN BESCHAFFUNG

Einfluss nehmen durch nachhaltige Beschaffung

Nachhaltige Vergabe ist kein reiner Selbstzweck, jede Seite leistet einen handfesten Beitrag: indem Sie in Ihrer Verwaltung soziale und ökologische Nachhaltigkeit fördern, tragen Sie zu einer Verbesserung von Arbeits-, Sozial- und Umweltstandards im Globalen Süden bei. Zugleich fördert Ihre Nachfrage nach nachhaltigen Produkten und Dienstleistungen das Angebot des Marktes hierfür. Indem Sie Ihre Beschaffungsstrategie an Nachhaltigkeitskriterien ausrichten, leisten Sie einen wertvollen Beitrag dazu, auch in Ihrem Umfeld die 17 Ziele der Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung zu erreichen.

NACHHALTIGE BESCHAFFUNG UND BAYERISCHE NACHHALTIGKEITSSTRATEGIE

Vorteile der nachhaltigen Beschaffung

Werden Produkte und Dienstleistungen nachhaltig beschafft, hat das für die öffentliche Hand, die Gesellschaft, die Umwelt und das Wohl zukünftiger Generationen Vorteile. In Bayern ist Nachhaltigkeit Leitbild und Grundlage des politischen Handelns (Nachhaltigkeitsstrategie Bayern 2022, S.4). Als Vorteile einer nachhaltigen Beschaffung sind dabei insbesondere zu nennen:

- Gute Produkte und Dienstleistungen können insgesamt betrachtet kostengünstiger sein, wenn nicht nur der Kaufpreis, sondern auch die **Folgekosten** berücksichtigt werden.
- Der nachhaltige Einkauf ist ein wichtiger Beitrag zum Umwelt-, Ressourcen- und Klimaschutz und trägt damit aktiv zur Umsetzung der bayerischen Nachhaltigkeitsstrategie bei.
- Die verwendeten öffentlichen Gelder fördern ökologische und fair erzeugte Produkte und unterstützen damit **zukunftsfähige Wirtschaftsstrukturen**.
- Die Einhaltung von Sozialstandards und eine faire Entlohnung sorgen für die Verbesserung von Arbeitsbedingungen, sowohl regional als auch global.
- Das Beschaffungsverhalten der öffentlichen Hand nimmt eine **Vorbildfunktion** ein, die von Unternehmen und privaten Verbraucher:innen wahrgenommen wird und zur Nachahmung anregt.



© EKM Mittelsachsen

AUS DER COMMUNITY

PUBLIKATIONEN

BMUV: Leitfaden für die nachhaltige Organisation von Veranstaltungen

Empfehlungen und praktische Hinweise zu den wichtigsten Handlungsfeldern bei der Vorbereitung von Veranstaltungen. Mit Checkliste als ausfüllbares pdf-Formular

[pdf](#) vom 01.08.2020

UBA: Umweltfreundliche öffentliche Beschaffung von Software

Software bestimmt mit, wie umweltverträglich Informations- und Kommunikationstechnik genutzt wird. Sie beeinflusst den Energiebedarf und kann dazu beitragen, dass Hardware vorzeitig ausgetauscht werden muss

[pdf](#) Neufassung 2023

UBA: Umweltfreundliche Beschaffung – Verwendung von Produktkriterien aus Umweltzeichen

Die Veröffentlichung zeigt Möglichkeiten auf, wie (Kriterien aus) Gütezeichen in Ausschreibungsunterlagen integriert werden können.

[pdf](#) vom Oktober 2023

NACHHALTIGE BESCHAFFUNG - SIEGEL

An dieser Stelle ein „neueres“ Siegel – relevant für die Beschaffung von Funktionskleidung aber auch für sonstige Textilien aus Mischgewebe. Wer sich tiefer mit der Thematik auseinandersetzen will, findet im [Labelchecker](#) der Christlichen Initiative Romero (CIR), dem [Kompass Nachhaltigkeit](#) oder auf der Seite von „[Siegelklarheit](#)“ Beispiele und eine transparente Darstellung der Rating-Kriterien.

Mit dem „Global Recycled Standard“ soll immer mehr recyceltes Material in der Textilproduktion integriert werden. Das Gütezeichen wird seit 2011 von der NGO Textile Exchange vergeben. Es soll den genauen Anteil recycelter Materialien erfassen und nachverfolgbar machen. Außerdem soll die Zusammensetzung von Mischgeweben transparenter werden. In der Produktion sind Standards festgelegt, um schädliche Auswirkungen auf Mensch und Umwelt zu minimieren. Das GRS-Siegel steht damit auch für soziale Verantwortung.

KOMPASS NACHHALTIGKEIT – NEUER LOGIN-BEREICH

Der Kompass Nachhaltigkeit (<https://www.kompass-nachhaltigkeit.de/>) bietet ein neues Feature – den **personalisierten Bereich „mein Kompass“**. Damit kann eine eigene Beschaffungs-Strategie erarbeitet und nachverfolgt sowie Vergaben übersichtlich in Diagrammen ausgewertet werden. Neben Kommunen können auch Unternehmen und Behörden das Angebot nutzen und so Erfolge innerhalb der Abteilung/des Referats sichtbar machen. Außerdem erleichtert das Tool den Einstieg in die nach-haltige Beschaffung durch die sogenannten „Nachweis-Fragebögen“.

Und natürlich lassen sich wie bisher die Praxisbeispiele und Vorlagen für Ausschreibungen auf den Unterseiten nutzen! Damit wird nachhaltiges Beschaffen von Anfang an zu einem Erfolg für Ihre Institution.

Einführung in das Tool: [Donnerstag, 19. Oktober 2023, 14-15.30 Uhr](#)

GUTES BEISPIEL – ELEKTRONISCHES EINKAUFSSYSTEM NÜRNBERG

Seit März 2023 kommt in der [Stadt Nürnberg](#) ein neues elektronisches Einkaufssystem zum Einsatz. Das Katalogshop-System wird im Rahmen der dezentralen, eigenständigen Beschaffung von den Dienststellen und Eigenbetrieben der Stadt Nürnberg genutzt.

Produkte, die ökologische und/oder soziale Nachhaltigkeitsstandards einhalten, sind mit einem grünen Symbol gekennzeichnet und können über die Suchfunktion der Bestellplattform gefunden werden. Um als nachhaltig angezeigt zu werden, muss mindestens ein Gütezeichen der ökologischen oder sozialen Nachhaltigkeit vorliegen. Akzeptiert werden Gütezeichen gem. § 34 VgV.

Viel Erfolg für Ihre nächsten nachhaltigen Beschaffungen!



FORTBILDUNGSANGEBOTE

19.10.2023

Strategie und Monitoring mit dem Login-Bereich [Mein Kompass](#)

Donnerstag, 19.10. 2023
14-15.30 Uhr

09.11.2023

Grundlagenschulung Faire Beschaffung (SKEW)

Donnerstag, 09.11.
8.40-13.00 Uhr, online

12.12.2023

Online-Seminar zum Einstieg in den [Kompass Nachhaltigkeit](#)

Dienstag, 12.12. online
10-12.00 Uhr

Die Herausgeberin ist für den Inhalt allein verantwortlich. Im Rahmen des Promotoren-Programms gefördert aus Mitteln der Bayerischen Staatskanzlei und über Engagement Global aus Mitteln des BMZ.

